

Dalton Protokoll vom 5.12.2029

Zu Top 1: Dalton-Studientag im Januar 2020

Frau Meier-Hoth berichtet vom Studientag der Lehrkräfte zu Dalton im Januar. Da wird auch ein Top, der von Schülerseite kam, bearbeitet: Beurteilungen der Daltonaufträge.

Zu Top 2: Neues aus den Klassen

Es wird eine Lehrkraft kritisiert, die im Bereich Späd anscheinend immer wieder dieselben Daltonaufträge gibt.

Problematisch sind die Buchungen der Laptops, da Lehrkräfte von Abteilungen, die kein Dalton haben und z.B. IT-Unterricht, alle Laptops buchen und es in den Daltonstunden zu Engpässen kommt. Dagegen will Frau Kessler Frau Grimme auf noch mehr Laptops ansprechen und bittet auch auf die I-Paids auszuweichen und z.B. bei Facharbeitsarbeiten die eigenen Laptops mitzubringen.

Das Essen und Trinken ist in der Bibliothek nicht erlaubt und diese Ansage haben die Daltonbeauftragten-Lehrkräfte allen Klassen nochmals mitgeteilt. Diese Regelung wird gut umgesetzt und hat zu viel weniger Konfliktpotential geführt. Ebenso wird erklärt, dass bei so viel Kundenkontakt auch eine Bibliotheksleitung mal schlechte Laune haben darf und nicht immer freundlich antworten kann.

So 18b: Es läuft, alle sind zufrieden.

Späd 18: Dienstags zu kleiner Raum, mögen auch nicht so gern aus ihrem Klassenraum raus gehen (Anmerkung der Protokollschreiberin: ihnen ist nicht klar, dass sie eine Wanderklasse sind)

SP18a: Facharbeitsstress, Laptop-mangel, sonst läuft es.

SP 19c: Laptopmangel, sonst alles gut.

SP 18c: Essen in Dalton, Lehrer reden mal so und mal so und achten nicht einheitlich auf die Regeleinhaltung. Sonst läuft es.

Es wird insgesamt angemerkt, dass die Daltonzeit und die Aufgaben im Bereich der SP 18 zu viel sind, wenn an der Facharbeit gearbeitet wird. (Anmerkung: Frau Schophaus und Frau Kessler sind informiert).

Frau Meier-Hoth stellt noch mal kurz das Patenmodell vor.

Die Lehrkräfte sollten an Ruhe in den Leseräumen erinnert werden. Diesen Monat sind es 2.04 und 2.07

Zu Top 3: Losen der Klassenräume

204 und 207